

## Jubiläumskonzert Kirchenchor Seuzach

Am Sonntag, 2. November feierte der Kirchenchor Seuzach sein 100-jähriges Jubiläum, mit einem Konzert, das zu 100 Prozent gelungen ist. In der katholischen Kirche Seuzach war jeder Stuhl besetzt, einige Gäste nahmen sogar das lange Stehen in Kauf.

Die zahlreichen Stimmen des Chors und der Instrumente begeisterten ihr Publikum.

Knapp fünfzig Sängerinnen und Sänger zwischen fünfzehn und über achtzig Jahren standen mit freudigen Gesichtern und einer spürbaren Präsenz auf den Podesten. Dirigiert und begleitet am Klavier wurde der Chor von Annkatrin Isaacs. Eine Querflöte, eine Klarinette, ein Akkordeon und fünf Streichinstrumente, von der Violine bis zum Kontrabass, begleiteten den Chor. Auch die drei Solisten, eine Sopranistin, ein Tenor und ein Bass überzeugten mit ihren Stimmen und ihrer Ausstrahlung. Es war sichtbar: Alle sind mit **Freude** dabei.

Und **Freude** ist sicher der gemeinsame Nenner zwischen Haydn und Heidi.

«Haydn meets Heidi». Beide waren sie am Konzert anwesend; Joseph Haydn mit seiner schönen weissen Haartracht und Heidi im volkstümlichen Kleid genossen das Konzert in der ersten Reihe.

Es wurden Teile aus Haydns Schöpfung gespielt und gesungen, aufgefrischt mit Volksmusik von Schweizer Komponisten. Passagen aus der Schöpfung wechselten sich in fließenden Übergängen ab mit Schweizer Volksmusik, Jodeln und Liedern auf Schweizerdeutsch, Italienisch und Romanisch.

Höhepunkte waren zum Beispiel: Der Jauchzer der Musiker am Schluss des Chorals: «Stimmt an die Saiten» oder «Oh mein Papa» von Paul Burkhard nach den Worten, wie Gott den Menschen erschaffen hat und die eigenwillige Interpretation von Mani Matters «Dr Eskimo».

In Haydns Werk steht das Staunen und die Freude an Gottes Schöpfung im Mittelpunkt. Die Texte wurden perfekt ergänzt und untermalt durch die Liedtexte und die Leichtigkeit und Fröhlichkeit der Schweizer Volksmusik. Und dazu passend immer die Begeisterung und Freude der Musizierenden und Singenden und dem lauten Beifall des Publikums.

Nach dem gelungenen Konzert waren wir alle eingeladen an einen reichhaltigen Imbiss im Saal der katholischen Kirchengemeinde. Fast zwei Stunden blieben die einen Gäste sitzen. Es war sehr gemütlich.

Im Namen aller danke ich Annkatrin, dem Kirchenchor Seuzach und den Musikerinnen und Musikern für ihren Einsatz. Das Konzert hat mein Herz erfreut!

Regula Girschweiler